

KINDER - Pressemitteilung, 20. November 2018

**PAPIER
MUSEUM
DÜREN** **LEOPOLD
HOESCH
MUSEUM**

Schöpfen, basteln und erforschen

Im neuen Papiermuseum in Düren können Kinder ihr weißes Wunder erleben

DÜREN. Wusstet ihr eigentlich, woraus Papier genau besteht? Dass man aus Papier auch Autodächer oder Lautsprecher bauen kann? Oder wie Papier Ordnung in unser Leben gebracht hat? Nein? Dann solltet ihr unbedingt ins Papiermuseum Düren kommen! Düren ist nämlich eine ganz alte Papierstadt. Hier gibt es noch über 100 Firmen, die mit dem Papier verbunden sind, zum Beispiel als Hersteller oder Verarbeiter. Das passende Museum dazu wurde gerade umgebaut und erweitert. Hier könnt ihr nicht nur ganz viel erfahren und entdecken, sondern auch Einiges machen und sogar anfassen. Und gerade in der Adventszeit könnt ihr auch unter Anleitung schöne Sachen aus Papier basteln, etwa Weihnachtsgeschenke, -sterne und -karten.

In dem Museum, das übrigens schon von außen aussieht wie gefaltetes Papier, könnt ihr alles über die Papierherstellung früher und heute erfahren. Jeden Sonntag von 13 bis 16 Uhr können die Besucher hier sogar selbst Papier schöpfen. Daneben seht ihr die unglaublich vielen Einsatzmöglichkeiten von Papier: vom Milchkarton bis zur Eintrittskarte, vom Pass bis zum Buch. Und ihr lernt Papier als ungewöhnlichen Baustoff kennen. Es gibt auch ganz viele Ideen, was man in der Zukunft bei der Herstellung, Verarbeitung und dem Recycling von Papier beachten kann um die Umwelt zu schützen. Wie wär's etwa mit einem unbegrenzt wiederverwendbaren Notizbuch? Ach ja, ein eigenes Buch bekommt ihr im Papiermuseum auch. Darin könnt ihr nicht nur spannende Aufgaben rund um das Thema Papier lösen, sondern auch das Blindenschrift-Alphabet kennenlernen. Und ihr findet darin Bastel- und Faltanleitungen und Papiermuster.

In der Ausstellung darf man auch Einiges anfassen. Wer mag, kann den Unterschied zwischen Papyrus und Pergament ertasten, Papier per Knopfdruck zum Leuchten bringen oder an einer Prüfstation unterschiedliche Papierarten untersuchen. Und dann gibt es sogar noch eine Papierwerkstatt mit einem tollen Programm für kleine und größere Papierfreunde: Hier könnt ihr beim Museumsbesuch einfach mal eine Malpause einlegen, in Workshops die Kunst des Faltens lernen oder Pop up Karten basteln. Wer noch kein Geschenk für Eltern oder Freunde hat, kann etwa am 2. Dezember ganz besondere Schmuckstücke aus Papieren und Musterbüchern gestalten. Und am 9. Dezember könnt ihr mit Federn, Pinseln, Bambus oder Balsahölzern ganz persönliche Weihnachtskarten fertigen. Ihr könnt aber auch euren Kindergeburtstag feiern und eigene kleine Kunstwerke aus selbstgeschöpftem Papier herstellen. Das vollständige Programm findet ihr [hier](#). Wann kommt ihr mal vorbei?

www.papiermuseum-dueren.de

Pressekontakt
Stadt Düren | Der Bürgermeister
Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren | Hoeschplatz 1 | 52349 Düren
Pressebüro: projekt2508 GmbH | Mirjam Flender | Kirsten Lehnert
Tel. +49 (0)228/184967-24 | presse@projekt2508.de

Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Papiermuseum Düren - Dezember 2018

Papierschöpfen

Wie entsteht Papier, woraus wird es gemacht, was sind Wasserzeichen? Nehmen Sie ein Sieb und tauchen Sie ein in die Welt des Papierschöpfens, erfahren Sie selbst, wie man Papier herstellt.

Jeden Sonntag / 13–16 Uhr

Öffentliche Familienführung

Die öffentliche Führung für Familien richtet sich besonders an Kinder und Jugendliche, die in Begleitung von Eltern oder Großeltern einen Rundgang durch die aktuelle Dauerausstellung des Papiermuseums unternehmen möchten. Im Dialog mit den Begleitern und Begleiterinnen können Kinder und Erwachsene sich zu den Geschichten und vielfältigen Themen rund ums Papier austauschen und sich untereinander kennenlernen. Ein Blick in die großzügige Papierwerkstatt mit ihren traditionellen Maschinen sowie die praktische Erfahrung des Papierschöpfens rundet das Programm ab.

So, 16.12.2018, 11:30–13 Uhr, 3,- € zzgl. Eintritt für Erwachsene, Kinder zahlen nur den Eintritt

Kindergeburtstage

Einen besonderen Tag für lauter kleine Künstler und Künstlerinnen bietet das Papiermuseum Düren Geburtstagskindern und ihren Gästen an. Nach einem kurzen Blick in die Dauerausstellung geht es in der Papierwerkstatt um die Erstellung eigener Kunstwerke und die sinnliche Erfahrung mit selbstgeschöpften Papieren. Eigens mitgebrachte Snacks und Getränke sorgen dafür, dass die Kinder gut gestärkt an die Arbeit gehen. Wir wünschen viel Spaß!

Di–So, 10–17 Uhr und Do, 10–19 Uhr / 2 Stunden 100,- € insgesamt

Lassen Sie sich persönlich beraten – j.bruno@dueren.de

Workshops - Adventsprogramm

Sternvariationen zu Weihnachten

mit Friederike Gross-Koschinski

Unter Anleitung der Künstlerin Friederike Gross-Koschinski falten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Sterne mit acht, zwölf und sechzehn Spitzen aus Papier – geeignet zur Dekoration und als Geschenk.

Sa, 15.12.2018, 11–14 Uhr, Kinder, Jugendliche und Erwachsene, 5,- € pro Person

Max 20 Teilnehmer/Teilnehmerinnen*

Pressekontakt

Stadt Düren | Der Bürgermeister

Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren | Hoeschplatz 1 | 52349 Düren

Pressebüro: projekt2508 GmbH | Mirjam Flender Kirsten Lehnert

Tel. +49 (0)228/184967-24 | presse@projekt2508.de

Schmuck aus Papier zu Weihnachten schenken

mit Susanne Gunkel-Lüttgen

Du hast noch kein Geschenk für deine Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel, Freunde usw.? In der Papierwerksstatt des neuen Papiermuseums Düren können Kinder und Jugendliche ganz besondere Schmuckstücke aus Papieren und Musterbüchern gestalten. Es wird gefaltet, geschnitten und geklebt. Die Goldschmiedemeisterin und Schmuckgestalterin Susanne Gunkel-Lüttgen begleitet euch bei eurer Suche nach der richtigen Idee für euer ganz besonderes Weihnachtsgeschenk.

So, 2.12.2018, 13–16 Uhr, Kinder, Jugendliche und Erwachsene, 5,- € pro Person
max. 25 Teilnehmer/Teilnehmerinnen*

Gestalte deine eigenen Weihnachtskarten

„Experiment Handschrift“

mit Annett Wurm

Mit Schreibwerkzeugen wie Federn, Pinseln, Bambus oder Balsahölzern können Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihre ganz individuellen Weihnachtskarten gestalten. In der neuen Papierwerkstatt des Museums wird mit verschiedenen Papieren und Tinte experimentiert, Lackstifte in Gold und Silber dürfen dabei nicht fehlen. So entstehen unter Anleitung der Gestalterin Annett Wurm einzigartige Objekte, mit denen ihr eurer Familie und euren Freunden eine persönliche Freude zu Weihnachten machen könnt.

So, 9.12.2018, 13–16 Uhr, Kinder ab 8 Jahren, Erwachsene, 5,- € pro Person
max. 15 Teilnehmer/Teilnehmerinnen*

*Bitte beachten Sie die angegebene Höchstteilnehmer/-innenzahl. Eine Voranmeldung ist telefonisch unter 0241/252559 möglich.

Alle Workshop-Angebote und Führungen im neuen Papiermuseum Düren sind buchbar unter:
j.bruno@dueren.de.

www.papiermuseum-dueren.de

Lustiges und Skurriles rund ums Papier

Das gibt es wirklich:

Papier aus Elefantendung

Die Jubiläumsfolge zum 40. Geburtstag der Serie „Die Sendung mit dem Elefanten“ zeigt, wie das funktioniert.

Papier, das nach Frühling duftet

Die Firma Reflex Premium Papier aus Düren stellt Papier mit besonderen Düften her, darunter auch Winter und Nivea-Creme. Das Duftpapier wird in der neuen Dauerausstellung zu sehen und zu riechen sein!

Goldiges Toilettenpapier

Für den besonderen Anspruch entwickelten Fritz und Edeltraut Loibl aus dem Bayrischen Wald ein innovatives Produkt: 24 Karat vergoldetes Toilettenpapier als Geschenk oder für den Eigenbedarf.

Schoko-Briefmarken

In Belgien gibt es seit 2016 besonders geschmackvolle Briefmarken, deren Gummierung nach Schokolade schmeckt.

Autodach aus Papier

Seit September 2016 fahren Smarts mit einem Dach aus Wellpappe. Als Verbund mit Textil ist dieser innovative Werkstoff wasserdicht, sehr lange haltbar und spart ein Kilo Gewicht.

Teppiche aus Papier

Keine Neuheit, aber gerade wieder im Vormarsch. Da Papier spinnbar ist, können die Papierfäden auch verwebt und u.a. zu Teppichen verarbeitet werden.

Wusstet Ihr schon ...

... dass auch Papier ein natürlicher CO₂ Speicher ist? Bäume absorbieren Kohlendioxid aus der Luft und binden es im Holz, dies bleibt in den Papierfasern auch nach vielfachen Recyclingvorgängen gebunden. Erst bei der Kompostierung am Ende des stofflichen Verwertungskreislaufs wird das assimilierte Kohlendioxid wieder abgegeben.

... dass das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 1949 auf Zerkall-Bütten aus Düren gedruckt wurde?

... dass die Firma Reflex Premium Papier den König von Marokko 2014 mit speziellem Elefantenhautpapier aus eigener Produktion zur Herstellung des Koran belieferte?